

#### AMTLICHE MITTEILUNGEN DER GEMEINDE ABSAM

Ausgabe Nr. 12 · Dezember 2005

Erscheinungsort Absam Verlagspostamt 6067 Absam An einen Haushalt Postgebühr bar bezahlt



### Liebe Absamerinnen und Absamer!

Wieder geht ein bewegtes Jahr zu Ende. 2005 stand ganz im Zeichen der Erinnerungen und der Gedenkfeiern. Gerade zu Weihnachten sollten wir deshalb noch bewusster Dankbarkeit für 60 Jahre Frieden und 50 Jahre Freiheit und Souveränität empfinden.

Meine Generation und die danach kennen den Schrecken eines Krieges und die dadurch verursachten menschlichen Leiden und materiellen Schäden - Gott sei Dank - nur von persönlichen Erzählungen, aus Zeitungen und Büchern oder von Fernsehbildern her. Uns wurden diese schlimmen Zeiten erspart und deswegen müssen wir all jenen Menschen besonders dankbar sein, die unser Land unter schwersten Bedingungen mit härtester Arbeit wieder aufbauten und uns Jüngeren den derzeit herrschenden Wohlstand brachten. Unsere Eltern, Großeltern und Ur-Großeltern haben dabei Großartiges geleistet und viele Entbehrungen auf sich genommen.

Nehmen wir daher das heurige Weihnachtsfest besonders zum Anlass, Frieden und zwischenmenschliche Harmonie zu leben, den ältern Generationen für ihre Leistungen zu danken und diese besondere Advent- und Weihnachtszeit gemeinsam zu verbringen. Vor kurzem wurde österreichweit eine Meinungsumfrage über Weihnachtswünsche durchgeführt. Für mich unverständlich, aber einige finden es wohl wert, auch diese Emotionen mit Hilfe von Studien zu belegen. Das Ergebnis war für mich wenig überraschend, denn nach wie vor hat sich gezeigt, dass Weihnachten das Fest der Familie ist - ganz einfach eine Herzensangelegenheit: Harmonie, Ruhe und Besinnlichkeit, das wünschen sich fast alle Österreicher.

Weihnachten unter Palmen ist nicht erstrebenswert. Herr und Frau Österreicher wünschen sich viel Schnee für möglichst romantische Weihnachten zu Hause. Die Verbundenheit zur Heimat überwiegt.

Nach dem Sprichwort "wo Herz, da auch Glück" wünsche ich allen Absamerinnen und Absamern ein besinnlich, frohes Weihnachtsfest im Kreise der Familie, im Beisein von Verwandten und guten Freunden und natürlich auch ein glückliches, erfolgreiches und gesundes Neujahr!



Mim =





#### Aus dem Gemeinderat

Der Gemeinderat hat in seiner Sitzung vom 17.11.2005 u.a. folgendes beschlossen:

#### Änderungen des örtlichen Raumordnungskonzeptes und des Flächenwidmungsplanes

#### Änderung ÖRK – Ö-08 + FLÄWI – F-11:

Die Auflage des Entwurfes über die Erlassung der Änderung des ÖRK mit Ö-08 und der Änderung des FLÄWI mit F-11 von Freiland in Bauland – beschränktes Mischgebiet für die Grundstücke mit der Gst.Nr. 1603/1, 1603/2, 1601/1, 1601/2, im Bereich Salzbergstraße 11 – 17, mit Festlegung einer projektierten öffent-lichen Verkehrsfläche für das Grundstück mit der Gst.Nr. 1603/3, sowie von Freiland in Bauland – Wohngebiet für das Grundstück mit der Gst.Nr. 1599/1, im Bereich Salzbergstraße 21, GB Absam, wurde beschlossen.

#### Änderung ÖRK – Ö-09 + FLÄWI – F-12:

Die Auflage des Entwurfes über die Erlassung der Änderung des ÖRK mit Ö-09 und der Änderung des FLÄWI mit F-12 von Freiland in Bauland -Wohngebiet für die Grundstücke mit der Gst.Nr. 87/2 und Gst.Nr. 87/3 mit Festlegung einer projektierten öffentlichen Verkehrsfläche für das Grundstück mit der Gst. Nr. 87/4, im Bereich Im Tal 6 + 8, GB Absam, wurde beschlossen.

Redaktionsschluss der nächsten Absamer Zeitung: 22. Dezember 2005

#### Kundmachung **WINTERDIENST**

Zahl: 612/1/2005-01

Winterdienst auf Gehwegen und Gehsteigen, Entfernung überhängender Schneewächten und Eisbildungen von

den Dächern

Betr.:

Die Gemeinde Absam erlaubt sich, auf die gesetzliche Anrainerverpflichtung gemäß § 93 der Straßenverkehrsordnung hinzuweisen. Diese Verpflichtung umfasst sowohl den Winterdienst (Schneeräumung und Streuung) auf Gehsteigen und Gehwegen als auch die Säuberung derselben von Verunreinigungen, sowie des weiteren die Entfernung überhängender Schneewächten und Eisbildungen von den Dächern und lautet wörtlich:

#### § 93 Abs. (1) StVO:

Die Eigentümer von Liegenschaften in Ortsgebieten, ausgenommen die Eigentümer von unverbauten land- und forstwirtschaftlichen genutzten Liegenschaften, haben dafür zu sorgen, dass die entlang der Liegenschaft in einer Entfernung von nicht mehr als 3 m vorhandenen, dem öffentlichen Verkehr dienenden Gehsteige und Gehwege einschließlich der in ihrem Zuge befindlichen Stiegenanlagen entlang der ganzen Liegenschaft in der Zeit von 6.00 bis 22.00 Uhr von Schnee und Verunreinigungen gesäubert sowie bei Schnee und Glatteis bestreut sind. Ist ein Gehsteig (Gehweg) nicht vorhanden, so ist der Straßenrand in der Breite von 1 m zu säubern und zu bestreuen.

#### § 93 Abs. (2) StVO:

Die in Abs. (1) genannten Personen haben ferner dafür zu sorgen, dass Schneewächten oder Eisbildungen von den Dächern ihrer an der Straße gelegenen Gebäude entfernt werden.

Von Seiten der Gemeinde Absam wird darauf hingewiesen, dass zwar im Zuge der Schneeräumung durch den Gemeindebauhof auch die oben genannten Flächen teilweise mitbetreut werden, die gesetzliche Verpflichtung sowie die damit verbundene zivilrechtliche Haftung für die zeitgerechte und ordnungsgemäße Durchführung der im § 93 StVO angeführten Arbeiten verbleibt jedoch in jedem Fall beim Liegenschaftseigentümer

Um darüber hinaus einen reibungslosen Ablauf der Schneeräumungsarbeiten gewährleisten zu können, wird ausdrücklich auf das Halte- und Parkverbot gemäß § 24 Abs. (3) lit. d) und e) StVO hingewiesen, wonach das Halten und Parken auf Fahrbahnen mit Gegenverkehr verboten ist, wenn nicht mindestens 2 Fahrstreifen für den fließenden Verkehr frei bleiben bzw. auf der linken Seite von Einbahnstraßen, wenn nicht mindestens 1 Fahrstreifen für den fließenden Verkehr frei bleibt.

#### Straßen und Gehsteige sind kein Schneedepot!

Aufgrund häufiger Beobachtungen wird ausdrücklich darauf verwiesen, dass das Deponieren von Schnee von privaten Grundstücksflächen wie Vorplätzen, Zufahrten usw. auf und neben öffentlichen Verkehrsflächen ausnahmslos verboten ist und bei Zuwiderhandeln die deponierten Schneemassen von der Gemeinde kostenpflichtig entfernt werden.

Die Gemeinde Absam ersucht höflich um diesbezügliche Kenntnisnahme und hofft, dass auch der kommende Winter durch gemeinsames Zusammenwirken der öffentlichen Einrichtungen und des privaten Verantwortungsbewusstseins wieder ohne grö-Bere Probleme und vor allem möglichst schadensfrei bewältigt werden kann.

Die nächste öffentliche Gemeinderatssitzung findet am Donnerstag, den 15. Dezember, um 18.00 Uhr, im Sitzungssaal des Gemeindeamtes statt.

Interessierte Gemeindebürger sind herzlich dazu eingeladen!



## 81. Schützenjahrtag der Speckbacher Schützenkompanie Absam



Am Sonntag, 13. November, feierte die Speckbacher Schützenkompanie Absam ihren 81. Schützenjahrtag. Nach der Meldung an den Landeskommandanten Dr. Otto Sarnthein und Viertel-Kdt. Fritz Tiefenthaler sowie Bürgermeister Arno Guggenbichler erfolgte der Einzug zur Festmesse in die Basilika. Die heilige Messe wurde von Pfarrer Martin Ferner zelebriert und von der Bürgermusik Absam musikalisch umrahmt. Nach dem Gottesdienst wurde beim Kriegerdenkmal mit der Kranzniederlegung

und einer Ehrensalve der verstorbenen Schützenkameraden gedacht. Anschlie-Bend erfolgte die Defilierung.

Zum Festakt beim Kirchenwirt konnte Hauptmann Kurt Mayr zahlreiche Ehrengäste begrüßen. Als erster Höhepunkt war die Auszeichnung des ehemaligen Hauptmannes Florian Fischler zum Ehrenhauptmann. In seiner Ansprache würdigte Mayr die zahlreichen Verdienste und Leistungen des neuen Ehrenhauptmannes. Eine sicher sehr

einmalige Auszeichnung erhielt Ehrenoberleutnant Johann Würtenberger für 75 Jahre aktiver Schütze bei der Absamer Kompanie. Mit der Andreas-Hofer-Medaille ausgezeichnet wurden Karl Gatt, Franz Moritz und KR Johann Felder für 50 Jahre Mitgliedschaft sowie Helmut Walch, Franz Posch, Hubert Ebster und Anton Neurauter für 40 Jahre. Die Speckbacher-Medaille für 25 Jahre erhielten Kurt Mayr, Phillip Weiler und Josef Braunhofer. Die Haspinger-Medaille für 15 Jahre wurde Werner Triendl verliehen. Zum Korporal befördert wurde Christian Chiste, zum Patrollführer Martin Andergassen und Herbert Sauerwein.

Im Anschluss an die Beförderungen gelobten sieben neue Schützen ihre Treue zur Kompanie. Danach wurden noch die Gewinner des Kompanieschießens geehrt und die Schützenmedaille für den besten Tiefschuss an Werner Triendl vergeben. Als besonders treffsicher erwiesen sich auch die beiden Jungschützen Daniel Weiler und Manuel Laimgruber, die das goldene und silberne Leistungsabzeichen erzielten.

Nach den Festansprachen, u.a. auch von Bgm. Arno Guggenbichler, wurde der 81. Schützenjahrtag mit der Landeshymne beendet.



Einmalige Auszeichnung für Ehrenoberleutnant Johann Würtenberger für 75 Jahre "aktiver Schütze" bei der Absamer Kompanie.



Mit der Andreas-Hofer-Medaille ausgezeichnet wurden Karl Gatt, Franz Moritz und KR Johann Felder für 50 Jahre Mitgliedschaft.



### Florian Fischler

Im Rahmen des 81. Schützenjahrtages der Speckbacher Schützen in Absam kam es zu einer Reihe von Ehrungen. Für seine Verdienste für die Kompanie, aber auch für die Gemeinde erhielt dabei der Ehrenhauptmann der Schützen von der Gemeinde Absam das Verdienstzeichen überreicht.



Florian Fischler war von 1981 bis 2005 Obmann der Speckbacherkompanie Absam und von 1996 bis 2005 auch deren Hauptmann. Darüber hinaus hat sich Florian Fischler aber auch mit unzähligen kirchlichen, sozialen und karitativen Aktivitäten um das Wohl seiner Heimatgemeinde verdient gemacht. Sein Einsatz für das Schützenwesen und für das Dorfleben war und ist beispielgebend. "Der Flor hat wahrlich im Sinne der Dorfgemeinschaft gearbeitet und auch viele Akzente in dieser Hinsicht gesetzt", betonte Bürgermeister Arno Guggenbichler in seiner Laudatio.

Dazu zählte etwa auch sein Einsatz beim Bau der wunderschönen Schützenkapelle oder bei der Organisation des Dorffestes. "All das aufzuzählen, würde aber den Rahmen sprengen", fasste sich Bgm. Guggenbichler dann doch kurz, aber "wenn sich alle nur ein kleines Scheiberl vom Flor abschneiden täten, dann brauchte man sich um das Gemeinwohl der Gemeinde keine Sorgen zu machen". Nicht unerwähnt lassen wollte Bgm. Guggenbichler aber auch den Anteil von Steffi Fischler, dessen Gattin, die ebenfalls viel dazu beigetragen habe, dass sich ihr Mann so lange mit so viel Kraft und Energie engagiert hätte. Sie bekam einen Strauß Blumen, auch wenn "es - so der Bürgermeister - schwer ist, einer Gärtnermeistersgattin ein derartiges Geschenk zu überreichen".

#### Verdienstzeichen für Lebenshilfe Werkstätte Articus



Nach langem Warten ist es nun in Absam endlich soweit: Die neuen Räumlichkeiten der Lebenshilfe-Werkstätte Articus konnten bezogen werden.

Zwölf Menschen mit Behinderung aus der Kreativ-Industriegruppe der Werkstätte Absam am Breitweg und der Keramikgruppe (ehem. KREATON in Schönegg) sind mit zwei Assistentinnen ins neu adaptierte IFA-Geschäft in der Dörferstraße 43 übersiedelt.

Die neuen Räumlichkeiten inklusive eines hauseigenen Verkaufsraumes sowie einer kleinen Cafe- und Genussecke für KundInnen ermöglichen nun allen dort arbeitenden Menschen mit Behinderung eine deutlich verbesserte Arbeitssituation und auch neue Perspektiven.

Eine davon ist der Verkauf eigener Produkte durch die Menschen mit Behinderung selbst. Die Produktpalette erstreckt sich dabei von Filzpatschen über Keramikprodukte bis hin zum Holzspielzeug und kleinen Geschenksideen. Aber auch andere Produkte wie zum Beispiel Waren aus der dritten Welt (EZA) werden angeboten.

#### Öffnungszeiten:

Mo - Do: 09.00 - 12.00 Uhr 14.00 - 16.00 Uhr Fr: 08.30 - 12.00 Uhr

#### **HINWEIS:**

In der Adventzeit ist zusätzlich geöffnet am:

Freitag, 16. Dezember von 08.30 – 12.00 und von 14.00 - 16.00 Uhr

Samstag, 17. Dezember von 09.00 – 12.00 Uhr

#### **ACHTUNG!**

Am Montag 19. Dezember 2005 bleibt das Wertstoffsammelzentrum Salzbergstraße geschlossen!

#### **Jahresmautkarte** 2006 für das Halltal

Die Jahresmautkarten für die Mautstraße ins Halltal liegen bereits auf. Sie sind in der Buchhaltung/Kassa im Gemeindeamt erhältlich, der Preis der Karte beträgt 60 Euro.

#### VS-Absam Dorf "Tag der offenen Tür"

Am Donnerstag, den 17. November 2005, konnte die VS Absam Dorf zum TAG DER OFFENEN TÜR einladen. Bei strahlendem Wetter präsenierten die Lehrerinnen und Schüler stolz das in neuem Glanz erstrahlte Schulhaus.

Nicht nur Hr. Bgm Arno Guggenbichler und Vertreter des Gemeinderates pflanzten nach Darbietungen der Schüler neue Bäume im frisch gerichteten Schulgarten, sondern auch die Schüler halfen tatkräftig mit.

Auch die Eltern der begeisterten Kinder konnten sich überzeugen, dass das Lernen in so einem schönen Schulhaus noch mehr Spaß macht.



## Der Integrationskindergarten bei der Kartoffelernte



Höhepunkt der Kartoffelernte: die Fahrt auf dem Anhänger des Traktors

Noch gerne erinnern sich die Kinder des Integrationskindergartens der Lebenshilfe aus Absam an den letzten Herbst zurück, als sie von Josef Mayr und Carla Erlacher vom Obinger Hof zur Kartoffelernte eingeladen wurden. Noch heute strahlen sie über das ganze Gesicht, wenn sie davon sprechen.

Vor allem zwei Erlebnisse fallen den Mädchen und Buben sofort ein: die Fahrt auf dem Anhänger des Traktors und die Jause nach der Arbeit auf dem Feld. Dabei überrascht es, an wie viele Details sie sich noch ganz genau erinnern. Für Paul stellt sich das Ganze ziemlich einfach dar: "Da dreht sich etwas ganz schnell und dann kommen die Kartoffeln heraus". Niklas weiß zu berichten, dass der Bauer die Kartoffeln rausgeholt hat und wir haben sie dann aufgeklaubt". Laura und René wiederum haben "die Kartoffeln in den Kübel hineingetan, während der Bauer mit dem Traktor gefahren ist". Für Lavinia steht jedenfalls fest: "Beim Bauer Josef auf dem Traktor mitzufahren, das war der Höhepunkt".

Aber auch die Jause hatte es in sich. "Es gab Milch und Brote, unten Butter und oben Kresse," so Paul. Am nächsten Tag haben die Kinder ihre selbst geernteten Kartoffeln im Kindergarten gekocht und zur Jause genüsslich verspeist. Weil es allen so gut gefallen hat, hat die Jungbäuerin dem Integrationskindergarten für das nächste Jahr einen kleinen Streifen im Kartoffelfeld versprochen, wo alle Kinder selbst Gemüse anbauen dürfen.





FÜR ANFRAGEN UND RESERVIERUNGEN:

KARL-ZANGER-STH. 17
A-6067 ABSAM
TEL.: D5223/579233
EMAIL: ANFRAGE@GASTHOF-EBNER-AT

Wir wünschen allen gesegnete Festtage und alles Gute für das Jahr 2006!

Mit neuen Aktivitäten starten wir auch im nächsten Jahr wieder voll durch und freuen uns auf Euer Kommen!

Das Team vom Gasthof Ebner









Tischfußball- und Billardturnier

Groß war der Andrang beim letztes Monat stattgefundenen Billard- und Tischfußballturnier im down stairs. Nach einigen knappen Partien konnte sich im Billard Christopher Senn durchsetzen, beim Tischfußball waren Manuel Darnhofer und Karli Recheis erfolgreich. Das Billard- und Tischfußballturnier wird fortgesetzt, gesucht sind noch Einzelteilnehmer in Tischfußball und Billard. Mädchengruppen werden auf Wunsch getrennt gewertet.

Tischfußballturnier Gruppe A bis 16 Jahre:

- 1. Manuel Darnhofer/ Karli Recheis
- 2. Christofer Senn/ Martin Heiss
- 3. Daniel Tabojer/Stefan Plattner
- 4. Marina Peskoller/Lisa Hofer

- 1. Senny (Christofer Senn)
- 2. Lukas Plattner
- 3. Matthias Kronthaler
- 4. Benjamin Riedmüller
- 5. Manuel Darnhofer
- 6. Daniel Lorenz
- 7. Julia Wieser



WIR SAGEN DANKE
UNSEREN KUNDEN UND FREUNDEN
UND WÜNSCHEN
FROHE WEIHNACHTEN UND
VIEL GLÜCK IM NEUEN JAHR.

Ing. Klaus Zanger • A-6067 Absam • Karl-Zanger-Straße 4 Telefon 05223/57106 • Telefax 05223/57106-85 installationen@zanger.at • www.zanger.at



Wir wünschen allen Lesern ein "frohes Weihnachtsfest" und einen "guten Rutsch" ins neue Jahr!

Mag. Walter Wurzer (Redaktion)

Werbeagentur Ingenhaeff-Beerenkamp (Satz und Anzeigenannahme) Pinxit Druckerei GmbH (Herstellung)

#### Preisverteilung KK-Gildemeisterschaft 2005

Am Samstag, 5. November, wurde im Gasthof Ebner in Absam die Preisverteilung der diesjährigen KK-Gildemeisterschaft abgehalten. Erstmals wurde die KK-Saison auf den neuen, vollelektronischen Anlagen geschossen.

Oberschützenmeister Manfred Schafferer konnte bei seiner Begrüßung die Grüße und Glückwünsche des leider verhinderten Sportreferenten der Gemeinde Absam, Bürgermeister Arno Guggenbichler, überbringen. Ebenso die Grüße des Ehrenschützenmeisters Michael Mayr. Anwesend als Ehrengäste waren auch VizeBgm. Fritz Würtenberger und Amtsleiter Michael Laimgruber.

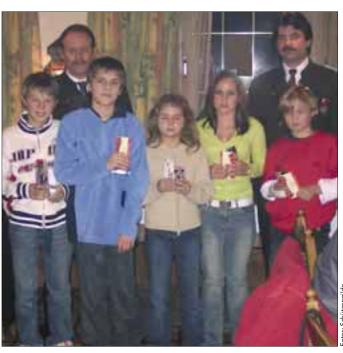
Die Preisverteilung wurde dann vom Oberschützenmeister persönlich durchgeführt, unterstützt vom ersten Schützenmeister und Sportwart der Gilde, Kurt Kager. Bei der Jugend U14 gab es heuer fünf Teilnehmer, wobei der Sieger Manuel Laimgruber mit seinem überragenden Ergebnis von 196 Ringen besonders hervorstach. Schützenkönig wurde Martin Heinrich, erster Prinz Benno Pohl und zweite Prinz(essin) Helga Schwabl. Gildemeister wurde, wie schon fast selbstverständlich, Sandra Laimgruber. In der Hobbyklasse gewann Manfred Arbinger und wurde so Hobbymeister 2005. Erster in der Allgemeinen Klasse wurde Hannes Mayr. Die Klasse

Senioren I konnte Kurt Kager für sich entscheiden. In den Klassen Damen und Senioren III gab es jeweils nur einen Starter und so gewannen Sandra Laimgruber und Michael Mayr. Im Bewerb 60 Schuss liegend mit Riemen konnte sich Manfred Schafferer durchsetzen. Sieger bei der hart umkämpften 10er Serie wurde Michael Laimgruber. Den Wildbewerb konnte sich Manfred Schafferer sichern.



Schützenkönig 2005 Heinrich Martin (Mitte), 1. Prinz Pohl Benno (4.v.l.) und 2. Prinz(essin) Schwabl Helga (2.v.l.), 1. Schützenmeister Kager Kurt (links), Oberschützenmeister Schafferer Manfred (rechts)





Jugend U14: v.l.n.r.: Sieger Laimgruber Manuel, 4. Hutter Christoph, 5. Gruber Tanja, 3. Till Christina, 2. Wopfner Christoph

## Jugendfeuerwehr einheitlich ausgestattet

In einer landesweiten Aktion wurden alle Jugendfeuerwehrmitglieder mit einheitlichen Jacken ausgerüstet, um die Jugendlichen erstens besser gegen schlechte Witterung zu schützen und gleichzeitig ein einheitliches Auftreten zu garantieren. Die Absamer Feuerwehr hat an dieser Aktion, die auch vom Landesfeuerwehrverband unterstützt wurde, gerne teilgenommen, da die Feuerwehrjugend ein wesentlicher Bestandteil des Feuerwehrwesens ist. In Absam ist man nämlich stolz darauf, eine Feuerwehrjugend ausbilden zu dürfen.





#### Dank für den Weihnachtsbaum



Der wunderschöne Baum vor dem Gemeindeamt wurde heuer von Frau Edith Fischler, Maderspergerstraße 2, spendiert. Er wurde von Florian Darnhofer und Ferdinand Mattedi weihnachtlich geschmückt und sein Anblick wird in der Advent- und Weihnachtszeit viele erfreuen.

Eine Bitte für 2006: Sollte in einem Garten ein schöner Tannen- oder Fichtenbaum entfernt werden müssen, wäre die Gemeinde dabei behilflich, und würde ihn als Weihnachtsbaum verwenden.

### Bastelnachmittag der Kinder-

freunde Absam 19 Die Kinderfreunde

Am Samstag, 17. Dezember, wird in Zusammenarbeit mit den Haller Kinderfreunden von 14 bis 17 Uhr im Stubenhaus der SPÖ Hall (oberer Stadtplatz, gegenüber der Apotheke) während des Weihnachtsmarktes ein Bastelnachmittag veranstaltet. Der Unkostenbeitrag beträgt 1 Euro für Mitglieder und 2 Euro für Nicht-Mitglieder. Auf zahlreiches Kommen freut sich das Team der Kinderfreunde Absam.

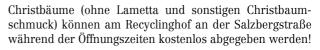
#### Hinweis Müllentsorgung

Restmüllabholung in der 52. Woche:

- Dienstag, 27. Dezember 2005 und
- Mittwoch. 28. Dezember 2005

Biomüllabholung in der 52. Woche:

• Mittwoch, 28. Dezember 2005





## Tag der offenen Tür in der VS-Absam Eichat

Der Tag der offenen Tür am 17. November in der Volksschule Absam-Eichat wurde von den Besuchern mit großer Begeisterung aufgenommen.

Die geladenen Ehrengäste und zahlreiche Eltern konnten sich an Ort und Stelle von der klaren, farbenfrohen Schönheit der Schule überzeugen. Nach immerhin 37 Jahren erneuerte Pfarrer Martin Ferner den Segen und weihte die Schule mit den Menschen, die hier täglich lernen, lehren und miteinander leben.

Die Eichater Schulkinder erfreuten die Festgäste mit einem selbstgetexteten Lied und einigen lustigen Sprüchlein. In ihrer Ansprache dankte Direktorin Elke Huber Bürgermeister Arno Guggenbichler, dem Gemeinderat, aber auch dem Architekten Karl Holzmann für die wirklich gelungene Renovierung und das Wohlwollen ihrer Schule gegenüber. Anschließend wurde im Schulgarten eine junge Eiche - passend zum Namen der Schule - gepflanzt. Eines war allen klar, der "Tag der offenen Tür" wird in der Eichater Volksschule sicher nicht der letzte dieser Art gewesen sein.

#### Hoher Besuch in Absam



Bei seiner Startklar-Tour durch ganz Österreich besuchte der Vorsitzende der Sozialdemokratischen Partei Österreichs, Dr. Alfred Gusenbauer, die Tiroler Fachberufsschule für Tourismus in Absam.

Nach einem besonders freundlichen Empfang und Small Talk mit den Lehrlingen zeigten die Schülerinnen und Schüler ihr Können. Alfred Gusenbauer war sichtlich beeindruckt, lobte das hohe Niveau der Schule und vor allem das professionelle Auftreten der jungen Leute. "In einem Dienstleistungsberuf wie dem Gastgewerbe sei das sehr wichtig und in Absam erhalten die Lehrlinge ganz offensichtlich – neben den hervorragenden Kochkünsten - auch in dieser Hinsicht eine gute Ausbildung", gratulierte er Direktor Josef Baumgartner und seinem Ausbildungsteam. Mit einem Augenzwinkern beneidet Gusi den Absamer Bürgermeister Arno Guggenbichler, dem es öfter gegönnt ist, hier ausgezeichnet zu speisen.

#### Erwachsenenschule Absam/Thaur

#### K 18 COMPUTERINTENSIVKURS FÜR EINSTEIGER

Einführung in die grundlegende Bedienung eine Computers mit Hilfe der Benutzeroberfläche "Windows, Überblick über die wichtigsten Befehle des Betriebssystems WINDOWS 2000/XP, Einführung in die Datenorganisation unter Windows.

**Zeit:** SA, 25.02.06 und SA, 04.03.06, 2 Vormittage von 9 bis 12.15 Uhr (8 Einheiten)

Kosten: Euro 48.- (inkl. Skriptum) bei

max. 10 Teilnehmern *Kursleiter:* Bernhard Köck

#### K 19 EINSTIEG IN DIE WELT DES INTERNETS

Wie komme ich ins Internet? Was braucht man dazu? E-Mail, Surfen im Internet (Informationsbeschaffung), Einsatz von Suchmaschinen, Internet und Online-Banking.

**Zeit:** SA, 11.03.06 und SA, 18.03.06 2 Vormittage von 9.00 - 12.15 Uhr (8 Einheiten)

**Kosten:** Euro 48.- (inkl. Skriptum) bei max. Teilnehmern

Voraussetzung: Grundlegende Kenntnis in Windows ( Besuch Kurs 18 empfohlen )

Kursleiter: Berhard Köck

#### K 20 INSTALLATION EINES WINDOWS BETRIEBSSYSTEMS

Installation des Microsoft Betriebssystems "Windows 200/XP" in der Praxis, Klären von Problemen, die mit der Installation im Zusammenhang stehen; Herstellen einer funktionierenden Grundfiguration; es kann auch der eigene Computer mitgebracht werden, sofern er die Hardware Voraussetzungen erfüllt.

**Zeit:** Frühjahr 2006 nach Vereinbarung mit dem Kursleiter

**Voraussetzung:** Kurs 18 wird empfohlen.

#### Anmeldungen:

SR Hubert Mölk, Tel.-Nr.: 05223/55573 oder unter <u>hubert.moelk1@schule.at</u>



#### Motorsport und Rock sind sozial

Motorsportler wie Günther Reichegger und Walter Steiner haben über die abgelaufenen Autoslalomrennen im Sommer 2005 Lose für einen guten Zweck verkauft und den Erlös einem lieben Burschen aus Absam, der einige Therapien benötigt, zur Verfügung gestellt.

Black Sand hat den Betrag durch den Verkauf der neuen CD Rock On aufgebessert. So konnte am Freitag, 11. November, bei einer tollen Party im Cafe STW der Betrag von Euro 1100.an den glücklichen Mathias übergeben

Da Black Sand auch am 04. November für die Flutopferhilfe im Congresshaus mit Frizzev Greif eine wunderschöne Gala organisierte, wo ein Betrag von ca. Euro 25.000.- an die betroffenen Bürgermeister übergeben werden konnte, haben sich alle entschieden, weiter für sozial bedürftige Tiroler was zu tun.



#### Naturbäckerei Mühlbacher - Kooperation mit heimischen Bauern



In der neuen Naturbäcker-Filiale in Absam findet man neben der großen Auswahl an Backwaren auch frische Produkte aus der heimischen Landwirtschaft. "Wir wollen unseren Absamer Kunden ein möglichst umfassendes Angebot bieten", so Margit Mühlbacher, die in der Eröffnungswoche die Landwirte in ihrer neuen Filiale begrüßte. "Wir freuen uns über die Zusammenarbeit mit der Bäckerei Mühlbacher, die uns den Verkauf unserer Produkte in Absam ermöglicht zeigt sich der Bauernvertreter Reinhard Walch erfreut über die Zusammenarbeit.

#### Raiffeisen Bausparen ist immer ein Gewinn!

Herr Herbert Laimgruber und Herr Clemens Peteritsch haben die Chance genutzt und am Gewinnspiel der Raiffeisen Bausparkasse teilgenommen.

Die Raiffeisenbank Absam gratuliert den beiden Gewinnern sehr herzlich zu ihren Preisen und wünscht viel Freude mit einem Gläserset der Firma Riedel und einem mobilen Minikühlschrank!





#### Jahrshauptversammlung der Jungbauern



Am 18. September fand im Gasthof Bogner die diesjährige Jahreshauptversammlung mit Neuwahlen

Jungbauern/Landjugend Absam statt. Die Wahl wurde unter Aufsicht von der Ortsbauernobmann Reinhold Walch

und der Gebietsleiterin Renate Lusser durchgeführt und brachte folgendes Ergebnis.

Obmann: Bernhard Fischler Obmann Stv.: Matthias Kofler Ortsleiterin: Maria Riedmüller Ortsleiterin Stv.: Anna Fischler

Kassier: Lisi Strasser Kassier Stv.: Stefan Müller Schriftführer: Klaus Petautschnig Schriftführer Stv.: Verena Weber Beiräte: Martin Fischler und Thomas Saurwein

Zum Abschluss bedankte man sich herzlich beim alten Ausschuss und sprach den Wunsch auf eine weitere gute Zusammenarbeit aus. Anschließend wurde der Werbefilm der Tiroler Jungbauern/Landjugend und der Film der letzten JB Disco - Klappe die 4te (die übrigens sehr gut gelungen war) gezeigt.



Absamer Adventsingen
in der Wallfahrtsbasilika Absam

Mitwirkende:

Kinderchor Heiligkreuz, Absamer Bläser
Jakob Stainerchor, Absamer Stubenmusig
Klarinettenensemble der
Musikschule Absam

Begleitende Worte: Pfarrer Martin Ferner

Sonntag, 18. 12. 2005 um 17:00 Uhr

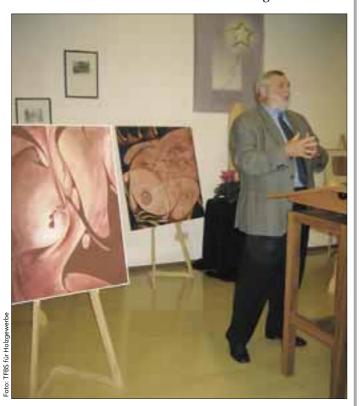
Freiwillige Spenden für die Erhaltung der Kirche
und der Arbeit in der Pfarre sind erbeten.





#### Basar an der Tiroler Fachberufsschule für Holztechnik

Geradezu gestürmt wurde der Basar an der Tiroler Fachberufsschule für Holz-technik. Bis 16:00 Uhr waren nahezu alle Artikel verkauft. Auch die gekonnte Versteigerung durch Dr. Franz Fischler war überaus erfolgreich.



Das Advent-Cafe war während des ganzen Tages voll besetzt und Gulasch, Kiachl und Kuchen fanden reißenden Absatz. Als Direktor der Schule möchte ich mich bei allen Besuchern, Steigerern und Musikanten mit einem herzlichen Dankeschön bedanken. Der Dank gilt auch den Schülerinnen und Schülern für ihr überaus großes Engagement auch über die Unterrichtszeit hinaus. Bedanken möchte ich mich aber auch bei allen Lehrern und Erziehern, auch bei ihren Frauen fürs Kuchenbacken, beim Küchen- und Reinigungspersonal für ihren enormen Einsatz zum Wohle der Hochwassergeschädigten Familien in Pflach.

Wenn auch Jugendliche und bei manchen auch die Lehrer nicht immer Anerkennung ernten, so erlaube ich mir als Direktor schon zu behaupten, dass an unserer Schule das "Miteinander" noch immer groß geschrieben aber auch groß gehalten wird. Der Basar brachte wieder den Beweis dafür und ein erfreuliches Ergebnis von etwas über EURO 20.000,--. Die Übergabe an die ausgewählten Familien wird am 9. Dezember in Pflach im Beisein des Bezirkshauptmann Dr. Dietmar Schennach und Bürgermeister Helmut Schönherr, in Pflach erfolgen.

#### **Nikolausumzug**

Geradezu gestürmt wurde der Absamer Gemeindeplatz beim schon traditionellen Nikoloeinzug. Leuchtende Kinderaugen und aufgeregte Eltern standen als deutliches Zeichen dafür, wie groß die Freude über den Besuch des heiligen Mannes aus Myrna war. Der Einzug erfolgte stilvoll in einer Kutsche, begleitet von seinen Engeln.





#### Absamer Adventmarkt eröffnet

Ein weiterer Fixpunkt in der Vorweihnachtszeit in Absam ist der Adventmarkt auf dem Vorplatz des Gemeindehauses. Diese Einrichtung, die bei der Bevölkerung auf großen Zuspruch fällt, wurde bei winterlichem Wetter eröffnet.

Angeboten werden heimische Spezialitäten, aber auch romantische Kutschenfahrten. Für die musikalische Umrahmung sorgen neben dem Jakob-Stainer-Chor auch Bläsergruppen der Bürgermusik Absam. Der Markt ist noch am 18 Dezember, von 14.30 bis 20 Uhr, geöffnet.





## Eltern-Kind-Zentrum in der Bruckergasse

Das Eltern-Kind-Zentrum, das seit einigen Wochen in die Bruckergasse, in Räume der ehemaligen Krankenpflegeschule übersiedelt ist, erfreut sich weiterhin sehr großer Beliebtheit.

Das Angebot an Kinderbetreuung sowie auch an Eltern-Kind-Kursen ist groß und die nun adaptierten Räume bieten mehr Platz. Seit September ist die Finanzierung des EKiZ auch auf neue Beine gestellt, die Gemeinde Absam, beteiligt sich mit 23 Prozent an den Kosten und kann im Gegenzug diese Einrichtung auch im entsprechenden Ausmaß nutzen.

In der Vorwoche stattete der Absamer Bürgermeister Arno Guggenbichler, gemeinsam mit dem Haller Gemeinderat Martin Lindenberger, dem EKiZ einen Besuch ab. "Es ist gescheit, wenn Gemeinden in diesem Bereich zusammenarbeiten und so ein möglichst breites Angebot an Kinderbetreuung ermöglichen.

Manches wäre da für eine Gemeinde allein oft nicht möglich", meinte Bgm.

Guggenbichler. Interessenten mögen sich bitte im Gemeindeamt melden, dort erhalten sie die nötigen Informationen.





## Auszeichnung für Absamer Lehrling

Eine große Ehrung wurde kürzlich Georg Laimgruber aus Absam zuteil. Der Lehrling, er absolviert eine Ausbildung als Maschinenfertigungstechniker, konnte sich in dem seit 50 Jahren von der Tiroler Wirtschaftskammer veranstalteten Berufswettbewerb in seiner Sparte besonders hervortun, er konnte sich zum Landessieger krönen. Die Überreichung der Preise und Urkunden erfolgte im Rahmen einer großen Feier im Kongresshaus in Innsbruck. Die Absamer Gemeindeführung gratuliert Georg Laimgruber für seinen tollen Erfolg und wünscht ihm alles Gute auf seinem weiteren Berufsweg.



#### Bäckerei Mühlbacher übernimmt Dorfbäckerei



Nachdem die Firma Pregenzer, die bisher die Dorfbäckerei geführt hatte, die Filiale in Absam geschlossen hatte, konnte mit der Naturbäckerei Mühlbacher aus Wiesing in kurzer Zeit seitens der Raiba Absam ein Nachfolger gefunden werden.

Das Unternehmen Mühlbacher hat neben der Zentrale in Wiesing zehn weitere Standorte in Jenbach, Mils und Innsbruck. Den Familienbetrieb gibt es bereits seit 1952, wobei man sich vor allem auf naturnahe Produkte konzentriert. Im Jahr 2001 wurde die Backstube auf 100% Natur umgestellt. Das gesamte Brot und Gebäck wird nur mit natürlichen Zutaten und zur Gänze ohne chemische Backhilfsmittel oder Konservierungsstoffe hergestellt.

Für Bgm. Arno Guggenbichler ist es besonders wichtig, dass damit die Nahversorgung im Ort gesichert ist und dieser beliebte Kommunikationstreffpunkt weiter besteht. "Neben der wichtigen Belebung des Ortskernes ist damit auch garantiert, dass vor allem für unsere älteren Menschen die Möglichkeit gegeben ist, die täglichen Besorgungen auf möglichst kurzen Wege zu erledigen" gratuliert Bürgermeister Guggenbichler der Raiba Absam.

#### Öffnungszeiten:

Mo bis Fr  $\,\,$  6 Uhr bis 12 Uhr und

14.30 bis 18 Uhr

Samstag 6 Uhr bis 12 Uhr Sonntag 7 Uhr bis 11 Uhr

## Neue Öffnungszeiten für Gemeindebücherei

Für die Öffentliche Gemeindebücherei Absam-Dorf (im Haus für Senioren) gelten ab 1. November neue Öffnungszeiten. Die Bücherei ist nun immer am Dienstag von 15 bis 16 Uhr und am Donnerstag von 18 bis 19.30 Uhr geöffnet. Auf zahlreichen Besuch freut sich das Team der Bücherei und wünscht allen viel Spaß beim Lesen.

### Der Krippenverein berichtet

Die Krippenmesse mit dem Jakob-Stainer-Chor findet am Montag, 26. Dezember (Stefanitag) um 10 Uhr in der Basilika statt. Die Jahreshauptversammlung wird am Dienstag, 27. Dezember, im Gasthof Bogner abgehalten. Das Krippenschauen ist für Samstag, 21. Jänner 2006 in Ranggen angesetzt. Der Krippenverein wünscht allen Krippenfreunden ein gesegnetes Weihnachtsfest und ein gesundes neues Jahr.

#### **Aktion Friedenslicht**

Die Feuerwehrjugend verteilt auch heuer wieder am 24. Dezember von 9 bis 12 Uhr im Feuerwehrhaus, Im Moos 2, das "Friedenslicht". Eingehende Spenden werden der Aktion "Licht ins Dunkel" zugeführt. Die Feuerwehr Absam lädt die Bevölkerung von Absam zur Abholung des Friedenslichtes ein.



#### AMTLICHE MITTEILUNGEN



#### Unsere Verstorbenen

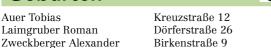
Jg. 1923 Schöch Ludmilla Jg. 1926 Kendlbacher Gottfried Das ewige Licht Raithmayr Karoline Jg. 1920 leuchte ihnen!

Walderstraße 5

 $\bigcirc$ 

#### Geburten

Feistmantl Johannes



#### **Fundgegenstände**

2 x Schlüsselbund, Sonnenbrille, Brille

#### **Apotheken**

- **●** St. Magdalena-Apotheke, Mag. pharm. Maria Dörler-Nieser Unterer Stadtplatz, 6060 Hall in Tirol, Tel: 05223 / 57 977
- Kur- und Stadtapotheke, Mag. Günther Pollak Oberer Stadtplatz, 6060 Hall in Tirol, Tel: 05223 / 57 216
- Marien-Apotheke, Mag. pharm. Gerold Halbgebauer Dörferstraße 36, 6067 Absam, Tel: 05223 / 53 102
- Paracelsus Apotheke KG, Allopathie Homöopathie Kirchstraße 7, 6068 Mils, Tel: 05223 / 44 266
- Apotheke St. Georg, Dr. Dieter Koller AG Dörferstraße 2, 6063 Rum, Tel: 0512/26 34 79
- Schützenapotheke, Schützenstraße 56-58, 6040 Innsbruck, Tel: 0512 / 26 12 01
- Apotheke Rumer Spitz, EKZ Interspar Serlesstraße 11, 6063 Rum, Tel: 0512/26 03 10

#### Nacht- und Sonntagsdienst:

DEZEMBER						JANNER			
12 MO	0	19 MO	8	26 MO	4	01 SO	6	08 SO	0
13 DI	0	20 DI	ð	27 DI	Õ	02 MO		09 MO	Õ
14 MI	Õ	21 MI		28 MI	Ŏ	03 DI	Õ	10 DI	Ø
15 DO	Ø	22 DO	Õ	29 DO	Õ	04 MI		11 MI	Õ
16 FR	Ŏ	23 FR	Ø	30 FR	Ø	05 DO	0	12 DO	Ø
17 SA	Ō	24 SA	Ŏ	31 SA	ð	06 FR	ĕ	13 FR	Õ
18 SO	Ø	25 SO	0		_	07 SA	ă	14 SA	O
							•	•	

#### Ärztliche und med. Versorgung

Dr. Wolfgang Tschaikner, Sprengelarzt, Fanggasse 9 Tel. 52165, privat 57558, Ordination: Mo. bis Fr. 8.30 bis 11.30 Uhr (außer Mi.); Mo. bis Do. 17 bis 19 Uhr

**Dr. Michael Riccabona,** prakt. Arzt, Salzbergstraße 93 Tel. 53280, Ordination: Mo. bis Fr. 8.30 bis 11.30 Uhr, Mo., Mi., Fr. 16.30 bis 18 Uhr

**Dr. Elisabeth Steiner,** prakt. Ärztin, Walpurga-Schindl-Straße 19 a Tel. 542020 oder 0664/3206062, Ordinationszeiten: Mo. bis Do. 17 bis 19 Uhr und jederzeit nach tel. Voranmeldung

Dr. Alois Unterholzner, Zahnarzt, Krippstraße 13 Tel. 56300, Ordination: Mo. bis Fr. 8.30 bis 11.30 Uhr

Josef Obermüller, Dentist, Walburga-Schindl-Straße 4 a Tel. 57355, Ordination: Mo. bis Fr. 8 bis 12 Uhr und 15 bis 19 Uhr

Dr. Maria Außerlechner, Zahnärztin, Bruder-Willram-Straße 1 (gegenüber Holzgewerbeschule), Tel. 54166, Ordination: Mo., Di., Do. und Fr. 8 bis 12 Uhr und nach Vereinbarung

#### Wochenenddienste

17.12. Dr. JUD Gertrud, Ordination: 05223/56550 Samstag 6060 - Hall i.T., Unterer Stadtplatz 4, Notordination von 900-1000 18 12 Dr. PLATZER Christian, Ordination: 05223/57301 Sonntag 6060 - Hall i.T., Recheisstraße 8a/I., Notord. v. 930-1030 + 1700-1800 24.12. Dr. RICCABONA Michael, Ordination: 05223/53280 Samstag 6067 - Absam, Salzbergstraße 93, Notordination von 900-1000 25.12. Dr. SAILER Michael, Ordination: 05223/57906 Sonntag 6060 - Hall i.T., Erlerstraße 7, Notordination von 900-1000 26.12 Dr. SCHUMACHER Christoph, Ordination: 05223/493049 Montag 6065 - Thaur, Dorfplatz 1, Notordination von 900-1000 Dr. STEINER Reinhold, Ordination: 05223/57746 31.12. Samstag 6068 - Mils, Kirchstraße 14, Notordination von 900-1000 01.01. Dr. TSCHAIKNER Wolfgang, Ordination: 05223/52165 Sonntag 6067 - Absam, Fanggasse 9/I., Notordination von 900-1000 Dr. WEILER Herbert, Ordination: 05223/56473 06.01. Freitag 6060 - Hall i.T., Wallpachgasse 11, Notordination von 900-1000 Dr. WEILER Sabine, Ordination: 05223/53020 Samstag 6060 - Hall i.T., Stadtgraben 20, Notordination von 900-1000 Dr. ZANGL Ursula, Ordination: 05223/57060 08.01. Sonntag 6060 - Hall i.T., Kaiser-Max-Straße 37, Notordination von 900-1000 Weitere Informationen: Tel. 0512/52058-0 (Ärztekammer für Tirol) oder im Internet unter: www.aektirol.at

#### **Impressum**

Herausgeber und Medieninhaber: Gemeinde Absam, 6067 Absam, Jahrgang 13 Redaktion: Mag. Walter Wurzer, Gemeindeamt Absam, Dörferstraße 32, 6067 Absam Satz, Layout & Anzeigenannahme: Werbeagentur Ingenhaeff-Beerenkamp, www.i-b.at, Bruder-Willram-Straße 1, 6067 Absam, Mediadaten auf www.i-b.at/downloads Druck: PINXIT Druckerei GmbH, www.pinxit.at, Bruder-Willram-Straße 1, 6067 Absam. Offenlegung nach § 25 Mediengesetz für Österreich:

Grundlegende Blattrichtung: Amtliche Mitteilungen und Berichte der Gemeindeverwaltung

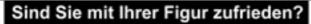
### Marien-Apotheke



**FOTOAUSARBEITUNGEN** in ABSAM. Dörferstraße 36 Tel. 05223/531 02 Fax 05223/531 02 DW 2 e-mail: marienapo.absam@aon.at

WIR BERATEN SIE GERNE!





...dann BITTE NICHT LESEN!

Wieviele Diäten haben Sie schon ausprobiert?

Haben Sie genug vom "JoJo-Effekt"?

Möchten Sie in Form kommen?

Die neue Generation der Gewichtskontrolle ist da!

Das ShapeWorks..-Team



Michael Probst 0676 / 5238911

Sabine Abreu Moreta 0699 / 11076200

www.shapeworkseurope.info office@shapeworkseurope.info

Machen Sie den ersten Schritt - Informieren Sie sich noch heute!



UNSEREN GESCHÄTZTEN KUNDEN GESEGNETE WEIHNACHTEN UND EIN GUTES NEUES IAHR!

Orig. ital. Panettone – Teegebäck – Apfelbrot – Stollen Hauspralinen – Geschenke mit Niveau und Geschmack Weihnachtstorten – Silvesterartikel Dessert oder Marzipan Sortiment auch für Diabetiker

Hl. Abend bis 16 Uhr geöffnet - 25.12. geschlossen. Stefanitag, Silvester und Neujahr ganztägig geöffnet!

Gepflegtes Frühstück an Sonn- und Feiertagen

# ...schön - auf IHR zu liegen





# Fabriksverkauf Mo - Fr von 9 - 18 Uhr

6067 Absam Rhombergstraße 9
Tel. 05223/57758-21 - www.absamer-naturbetten.at

